



NAME	FUNKTION	Anwesend/Absage
Ulrich Burghardt	Vorsitzender/ VP Sport/ Referent Veteranen	anwesend
Dietrich Sieper	VP Breitensport	nicht anwesend
Henrike Enders	VP Jugend	abgesagt
Karl-Heinz Zichner	Referent Turnierwesen	anwesend
Conny Hoppe	Referent Stoßwaffen	anwesend
Jan Patrick Camus	Referent Säbel	anwesend
Rorik Janssen	Referent Lehrwesen	abgesagt
n.n.	Referent Kampfrichterwesen	
Matthias Marker	Referent Technik	abgesagt
Marco Bez	Präsident	anwesend
Katrin Faber	Gast, Protokollantin	anwesend

TOP 1	Begrüßung
	Ulrich Burghardt eröffnet die Sitzung um 18:30 und begrüßt alle Anwesenden.
TOP 2	Ergänzungen zur Tagesordnung
	<p>Karl Zichner stellt das Problem zur Diskussion, dass bei dem letzten NRWQ-Turnier in Mülheim (21.09.2019/Säbel), die Setzung lediglich nach der rheinischen Rangliste erfolgt ist, was dazu führte, dass westfälische Fechter in der Setzung nicht berücksichtigt wurden. Auf dem NRWQ-Turnier in Münster (14.09.2019/Florett) ist die Setzung dementsgegen nach der deutschen Rangliste und beiden Ranglisten der Landesverbände erfolgt, so dass niemand benachteiligt wurde. Karl Zichner wurde vom Sportausschuss mit der Kontaktaufnahme zum rheinischen Fechterbund und zur Synchronisierung der NRWQ-Turniere beauftragt, damit eine Ungleichbehandlung bei zukünftigen Turnieren nicht mehr vorkommt.</p> <p>Marco Bez berichtet, dass es zukünftig bei allen Q-Turnieren einen zentral bezahlten Observator für die Kampfrichter geben soll. Dieser gewährleistet ein einheitliches hohes Niveau der Entscheidungen, ist Ansprechpartner der Obleute und kann die für die Kampfrichterausbildung nötigen Turniere auf dem Kompass gegenzeichnen.</p>

Protokollführerin Katrin Faber Präsident Marco Bez Versammlungsleiter Ulrich Burghardt

Unterschrift:

Unterschrift:

Unterschrift:



TOP 3	Bericht VP Sport zur Lage im WFB
	Ulrich Burghardt berichtet über die Einarbeitung in den am 03.07.2019 übernommenen Posten und die Problematik, dass er zu Beginn manche Emails nicht erhalten hat. Ob dieses Problem gänzlich behoben ist, ließ sich nicht feststellen. Darüber hinaus informierte er darüber, dass sich die Turnierplanung auch aus dem Grund manchmal schwierig gestaltet, dass Turniertermine eigenmächtig von Vereinen geändert werden. Positiv ist, dass ein neues zentrales Datensystem angeschafft wurde, was wiederum die Turnierplanung erheblich vereinfacht.
TOP 4	Änderung der Sportordnung (Zusammensetzung nach § 6 Abs.1)
	Ulrich Burghardt stellt die angedachte Änderung der Sportordnung bezüglich der Zusammensetzung vor. Künftig soll es neben den bisherigen Referenten zusätzlich einen Referenten für Turnierwesen und einen Referenten für Senioren geben. Darüber hinaus wurde diskutiert, ob der Referent für Stoßwaffen unterteilt werden sollte, so dass jede Stoßwaffe einen eigenen Referenten bekommt. Dies wurde einstimmig befürwortet. Um die Änderung der Sportordnung kümmert sich der VP Sport selbst. Die neuen Referenten, die bislang keine Kontaktadresse auf der Homepage haben, wurden darauf hingewiesen, diese einzurichten.
TOP 5	Turnierplanung
	Degen: Die Turnierplanung für die Q-Turniere im Degen steht soweit fest, lediglich die Terminierung für die Turniere in Lemgo und in Bielefeld stehen noch aus. Florett: Die Turnierplanung für die Q-Turniere im Florett ist auch soweit fertig. Allerdings kann das geplante Q-Turnier in Bochum nicht stattfinden, da Bochum insolvent ist. Für dieses Turnier wird noch ein neuer Ausrichter gesucht. Die zugeordneten Turniere der U17 im Damen- und Herrenflorett wurden auf der Rangliste ergänzt bzw. korrigiert. Säbel: In der Turnierplanung für Säbel fehlen noch drei WFBQ-Turniere und ein NRWQ-Turnier. Ulrich Burghardt berichtet, dass Bielefeld sich bereit erklärt hat, noch ein WFBQ-Turnier auszurichten und Marco Bez fragt an, ob auch die Möglichkeit besteht, dass Bielefeld das NRWQ-Turnier übernimmt. Inwieweit dies möglich ist, muss vom VP Sport geklärt werden. Zudem steht noch eine Bestätigung aus Quernheim für ein WFBQ-Turnier Ende Oktober aus. Die Planung der NRW-Mannschaftsmeisterschaften wird kritisiert. Diese soll für die U11, U13 und U15 am 27.06.2020 in Recklinghausen stattfinden.

Protokollführerin Katrin Faber Präsident Marco Bez Versammlungsleiter Ulrich Burghardt

Unterschrift:

Unterschrift:

Unterschrift:



	<p>Dieser Termin wird jedoch als sehr ungünstig angesehen, da er bereits in den Schulferien liegt. Soweit es möglich ist, soll dieser Termin dringend nach vorne verlegt werden.</p> <p>Die NRW-Mannschaftsmeisterschaften für die Älteren soll in Düren stattfinden, ist jedoch noch nicht terminiert.</p>
TOP 6	Kampfrichterausschuss
	<ol style="list-style-type: none">1. Nach Sichtung der zur Verfügung stehenden CN Kampfrichter im WFB wurde auf Vorschlag von Marco Bez Egor Evsenin zum Referenten für das Kampfrichterwesen ernannt. Ihm soll ein Stab von Mitarbeitern aus jedem Waffenbereich zur Seite gestellt werden, um die Kampfrichterausbildung in Westfalen voranzutreiben.2. Die neue Kampfrichterausbildungsverordnung des RFB wird gesichtet und zur Diskussion gestellt. Da die Kampfrichterausbildung in Zukunft auch in Kooperation mit dem RFB erfolgen soll, wurde einstimmig beschlossen, diese Verordnung auch für den WFB zu übernehmen. Dies vereinfacht, die Zusammenarbeit, Zulassung und Bewertung auf den NRW Turnieren. Auch könnte dann für beide Verbände ein gemeinsam geltender Kampfrichterkompass ausgestellt werden.3. Es wurde einstimmig beschlossen, dass Kampfrichter, die nach längerer Pause wieder einsteigen, nachgeschult werden sollen. Dies soll formlos durch den anwesenden Observator geschehen.4. Ulrich Burghardt regt an, die Kampfrichterbezahlung zu erhöhen oder Fahrtgeld zu bezahlen. Dafür spricht, dass sich angesichts der aktuellen niedrigen Kampfrichtierzahlen, vielleicht der Weg zu einem Turnier nur als Kampfrichter eher lohnen würde. Karl Zichner hält dagegen, dass der WFB im Gegensatz zum RFB schon gut bezahlt und dass eine Mehrbezahlung nur durch eine erhebliche Startgebührenerhöhung zu stemmen sei. Zudem kämen fast alle Kampfrichter mit den Vereinen und nicht allein, so dass in den meisten Fällen keine ordnungsgemäße Fahrtgeldabrechnung möglich sei. Marco Bez ist der Ansicht, dass die Kampfrichterbezahlung auch in der Verantwortung der Vereine liegt, die ja Ablösesummen sparen und die Kampfrichterentlohnung für die eigenen Kampfrichter aufstocken sollten. Nach Diskussion über das Für und Wider steht immer noch im Raum, dass tatsächlich derzeit die Erhöhung der Kampfrichterbezahlung nicht finanzierbar ist und der Antrag wird einstimmig abgelehnt.5. Die 60-Jahre Regel wird diskutiert und es wird einstimmig beschlossen, dass es für Kampfrichter innerhalb des WFB keine Altersbeschränkung gibt.

Protokollführerin Katrin Faber Präsident Marco Bez Versammlungsleiter Ulrich Burghardt

Unterschrift:

Unterschrift:

Unterschrift:



TOP 7	Turnierausschreibung
	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auf dem Hintergrund der Neuregelung der Kampfrichterausbildung und um das neue System zu unterstützen, wird einstimmig beschlossen, dass bereits auf den Turnierausschreibungen stehen muss, dass für die Obleute mindestens ein D/L Lizenz vorhanden sein muss. Diskutiert wird, ob hier eine Übergangsregelung erforderlich ist, um den Vereinen die Stellung ausgebildeter Obleute zu ermöglichen. Dies wird jedoch nicht befürwortet, da letztlich nach der Ausbildungsverordnung und mit Stellung des Observators bereits die erfolgreiche Teilnahme am Modul 1 der Kampfrichterausbildung zum Jurieren befähigt. Dieses Modul soll zeitnah von dem Referenten für Kampfrichterwesen und seinem Team angeboten werden. 2. Die Ablöse-Summe des WFB von 3 mal 75 € werden einstimmig bestätigt.
TOP 8	Aktuelle Punkteregelung
	<p>Die Aktuelle Punkteregelung des WFB wird vorläufig einstimmig bestätigt. Diskussionsbedarf gibt es lediglich bei der Punktevergabe bei NRWQ-Turnieren. Bei diesen Turnieren erhält jeder Fechter die seinem Platz entsprechenden Punkte nach der Ranglistenpunkteordnung des eigenen Landesverbandes. Ein Problem trat bei dem letzten Turnier in Münster im Rahmen der DF U13 auf. Hier wurde der Modus der Vorrunde und Zwischenrunde gewählt und es gab bereits in der Vorrunde drei Absteiger. Zwei Mädchen aus dem RFB, ein Mädchen vom WFB.</p> <p>Die rheinische Ranglistenpunkteordnung sieht ausdrücklich vor, dass allein für das Fechten der Vorrunde keine Ranglistenpunkte vergeben werden, so dass die beiden Mädchen aus dem Rheinland keine Punkte bekommen konnten. In der westfälischen Ranglistenpunkteordnung fehlt jedoch ein solche Regelung, so dass das westfälische Mädchen für die gleiche Leistung bekommen müsste.</p> <p>Conny Hoppe erklärt sich bereit, mit Sonja Lange Kontakt aufzunehmen, um die Situation zu klären.</p>
TOP 9	Schwund an Turnierfechtern
	<p>Ulrich Burghardt äußert seine Sorge über den Schwund an Turnierfechtern und stellt zur Diskussion, welche Gründe dafür vorliegen und ob der WFB dagegen arbeiten könnte. Conny Hoppe sieht die Gründe vor allem in der Schulsituation (G8). Zudem bleiben aus den kleinen Vereinen, die nicht Leistungsstützpunkt sind und deshalb auch nicht so gefördert werden können,</p>

Protokollführerin Katrin Faber Präsident Marco Bez Versammlungsleiter Ulrich Burghardt

Unterschrift:

Unterschrift:

Unterschrift:



	die Jugendlichen den Turnieren irgendwann fern, da sie gegen die Leistungsfechter keine Chance mehr haben und natürlich dann die Motivation fehlt. Letztlich sehen die Anwesenden dieses Problem als Aufgabe des VP Breitensport.
TOP 10	Turnierreifepfung
	Marco Bez stellt dar, dass es in der Vergangenheit keine klaren Regelungen über die Abnahmeberechtigung gab oder diese umgangen werden mussten, da nicht genügend Prüfungen angeboten wurden. Um hier wieder eine für alle akzeptable Regelung zu treffen, die aber auch eine Qualität der Prüfung garantiert, soll zeitnah eine Ausschreibung an alle Vereine geschickt werden mit der Bitte um Nennung der Personen, die abnahmeberechtigt sind bzw. die bisher die Prüfung abgenommen haben. Die Mindestvoraussetzung soll allerdings die gültige C-Trainer Lizenz sein. Dieser Vorschlag wird einstimmig angenommen.
TOP 11	Veteranenfechten
	Als Referent für Veteranen trägt Ulrich Burghardt vor, dass die Veteranen keine Plattform auf der Homepage des WFB haben. Es gibt keine Berichte über Aktivitäten und Erfolge in diesem Bereich, so dass sich diese erhebliche Gruppe des WFB nicht vertreten fühlt. In Zusammenarbeit mit Matthias Marker, der für Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist, sollte es Ulrich Burghardt gelingen, diese Gruppe der Mitglieder auf der Homepage präserter zu machen.
TOP 12	Fotorechte
	Aufgrund eines Zwischenfalls mit einem Elternteil eines Fechters weißt Ulrich Burghardt ausdrücklich darauf hin, dass fotografieren verboten werden kann, wenn dadurch der friedliche und faire Ablauf eines Turniers gestört wird. Im Übrigen kann das TD als Hausrechtsinhaber störende Personen der Halle verweisen, so dass das Foto-/Filmverbot hier noch das mildere Mittel darstellt.

Protokollführerin Katrin Faber Präsident Marco Bez Versammlungsleiter Ulrich Burghardt

Unterschrift:

Unterschrift:

Unterschrift:

PROTOKOLL Westfälischer Fechter-Bund e.V.:

Art der Sitzung: Sportausschuss

DATUM: 24.09.2019 ORT: Herne



Zusammenfassung Beschlüsse/Neuerungen:

1. Zentral finanzierter Observator für Kampfrichter.
2. Referent für Turnierwesen
3. Referent für Veteranen
4. Teilung des Referenten für Stoßwaffen in Florett/Degen
5. Ernennung des Referenten für Kampfrichterwesen mit Mitarbeiterstab
6. Kampfrichterausbildungsverordnung
7. Turnierausschreibung muss Hinweis auf D/L Lizenz der Kampfrichter enthalten
8. Regelung zur Abnahmeberechtigung der Turnierreifeprüfung

Im Original gezeichnet.

Protokollführerin Katrin Faber Präsident Marco Bez Versammlungsleiter Ulrich Burghardt

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'KF', written in a cursive style.

Unterschrift:

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'MB', written in a cursive style.

Unterschrift:

Unterschrift: